

DATENAUFNAHME FÜR KUNDEN



Angaben zur thermischen Solaranlage

Informationen zur Berechnung des solaren Energieeintrags nach VDI 2077 Blatt 3.3 (2016)

In diesem Objekt gibt es eine unterstützende thermische Solaranlage. Zur korrekten Berechnung der Kostenanteile für die Heizkostenabrechnung auf Basis von Berechnungsmethoden der VDI 2077 Blatt 3.3 bitten wir Sie hier um einige Informationen.

Angaben zu Fotovoltaikanlagen, also Anlagen zur solaren Stromgewinnung, werden hier nicht benötigt.

Bitte geben Sie die entsprechenden Werte an, soweit Ihnen die Daten zur Verfügung stehen. Bitte prüfen Sie auch vorhandene Planungsunterlagen. Je mehr und genauere Angaben Sie hier machen, desto genauer und belastbarer wird die Kostenaufteilung. Übergeben Sie den ausgefüllten Fragebogen dann bitte Ihrem Minol-Fachberater.

Quelle: VDI 2077 Blatt 3.3

Kunde (Name/Ort) _____

Liegenschaft (Strasse/Ort) _____ LG-Nr. _____

Fall 1: Die Solaranlage unterstützt nur Warmwasser

- Der Heizenergieanteil aus der konventionellen Heizanlage für die Warmwasserbereitung kann direkt und exklusive des Solaranteils mit einem Wärmehzähler gemessen werden oder wird es bereits.
- Der Heizenergieanteil für die Warmwasserbereitung kann nur inklusive des Solaranteils mit einem Wärmehzähler gemessen werden oder wird es bereits?

Der Wärmehzähler im Heizkreis Warmwasserbereitung ist installiert? nein ja Gerätenr. _____

Fall 2: Die Solaranlage unterstützt Heizung und Warmwasser

- Der Heizenergieeintrag aus der konventionellen Heizanlage für die Warmwasserbereitung kann direkt und exklusive des Solaranteils messtechnisch erfasst werden
- Der Heizenergieeintrag für die Warmwasserbereitung kann nur inklusive des Solaranteils messtechnisch erfasst werden
- Der Heizenergieeintrag aus der konventionellen Heizanlage für die Raumwärme kann direkt und exklusive des Solaranteils messtechnisch erfasst werden
- Der Heizenergieeintrag für die Raumwärme kann nur inklusive des Solaranteils messtechnisch erfasst werden

Der Wärmehzähler im Heizkreis Warmwasserbereitung ist installiert? nein ja Gerätenr. _____

Der Wärmehzähler im Heizkreis Raumheizung ist installiert? nein ja Gerätenr. _____

A. Angaben zum solaren Deckungsgrad

1. Das Heizanlagenschema mit Darstellung der Funktion der solaren Wärmeunterstützung liegt vor. Die Planungswerte für den solaren Deckungsgrad sind bekannt. Sie betragen
- _____ % für Trinkwassererwärmung
- _____ % für Raumheizung (falls solare Deckungsgrade bekannt, sind hier keine weiteren Angaben erforderlich).
2. Das Heizanlagenschema mit Darstellung der Funktion der solaren Wärmeunterstützung liegt nicht vor. Die Planungswerte für den solaren Deckungsgrad sind nicht bekannt. Weiter mit "B. Daten zur Ermittlung des solaren Deckungsgrads".

B. Daten zur Ermittlung des solaren Deckungsgrads

Nach Möglichkeit bitte eine einfache Handskizze über den Heizungsanlagenaufbau und die Einbindung der Solaranlage erstellen und beifügen.

A. Aperturfläche/Kollektorfläche A_K

_____ m² nicht bekannt

B. Kollektortyp

- Röhrenkollektor Flachkollektor
- nicht bekannt

C. Anzahl der Warmwasserspeicher

- ein Speicher 2 und mehr Speicher
- nicht bekannt nicht vorhanden

D. Anzahl der Heizungsspeicher (Pufferspeicher)

- ein Speicher 2 und mehr Speicher
- nicht bekannt nicht vorhanden

E. Sonderbauform Kombispeicher (Heizwasser-Pufferspeicher mit integrierter WW-Erwärmung)

- ja nein nicht bekannt

F. Gesamtvolumen V_S des Trinkwasserspeichers oder der Trinkwasserspeicher

_____ Liter nicht bekannt

G. Warmwassersystem mit Zirkulation

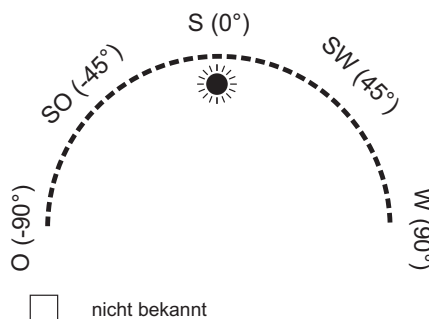
- ja nein

H. Betriebszeit der Solaranlage

- ganzjährig
- zeitweise von _____ bis _____

I. Kollektorausrichtung bezogen auf die Südrichtung (Azimut)

bitte Ausrichtung markieren



Die Ausrichtung der Kollektoren wird in den Planungsunterlagen üblicherweise als „Azimut“ angegeben. Dieser ist definiert als Abweichung von der Ausrichtung genau nach Süden. Geografisch entspricht die Ausrichtung nach Norden 0°; die Südausrichtung (Azimut = 0°) entspricht daher einer Kompassrichtung von 180°.

J. Neigungswinkel des Kollektors

_____ Grad nicht bekannt

K. Region/Klimazone gemäß VDI 4710 Blatt 3

_____ (Region 1-15)

Diese Angaben werden durch Minol ergänzt:

L. Gesamtwohnfläche

Falls die Grundkosten in Ihrer Abrechnungseinheit nicht nach Wohnfläche sondern nach einer anderen Größe umgelegt werden, geben Sie bitte hier die Gesamtwohnfläche oder beheizte Fläche Ihres Gebäudes an:

_____ m² Wohnfläche gesamt $A_{Wohn,ges}$ nicht bekannt

M. Warmwasserverbrauch V_T

_____ m³

N. Gesamtheizenergieverbrauch des Gebäudes (Heizung und Warmwasser)

_____ z.B. kWh Gas oder Liter Öl

Nutzen Sie bitte eine der folgenden Rücksendemöglichkeiten

- Gescannt als Foto oder PDF per Mail: kundenservice@minol.com
- Per Fax an: 0711 9491-4799
- Per Post an die nebenstehende Adresse

Minol Messtechnik
 W. Lehmann GmbH & Co. KG
 - Zentraler Posteingang-
 Mittelstr. 42
 09619 Mulda